

Kölner

Stadtteile

Porzer feierten große Erfolge im Bogenschießen, Kanu und Schach

Sportlerehrung im Bezirksrathaus würdigte herausragende Leistungen auf nationalem und internationalem Parkett

VON BEATRIX LAMPE

Porz. Bei deutschen und internationalen Meisterschaften und Wettbewerben haben Sportlerinnen und Sportler aus Porz im vergangenen Jahr erneut Titel errungen. Bei der Sportlerehrung im Bildungszentrum des Bezirksrathauses wurden sie und ihre Trainerinnen und Trainer jetzt ausgezeichnet, um den Stolz des Stadtbezirks auf solche Leistungen deutlich zu machen. Sabine Dadaschew und Valanda Iantomasi von der Sportverwaltung im Stadtbezirk begrüßten die Jugendlichen, Frauen und Männer, die beim Bogenschießen, im Kanusport oder im Schach ausgezeichnete Leistungen vollbracht haben.

Mit Bezirksbürgermeister Lutz Tempel und seinem Stellvertreter



Etliche Sportlerinnen und Sportler aus dem Stadtbezirk haben im vorigen Jahr überregionale Erfolge erkämpft. Dafür wurden sie mit Urkunden und Plaketten ausgezeichnet.

Foto: Beatrix Lampe

Markus Lüsgen übergaben sie die Urkunden und Erinnerungsplaketten. Viele der Ausgezeichneten sind im Jugendalter oder junge Erwachsene. Die meisten haben schon als Kinder viele Stunden fürs Training aufgewendet und sich intensiv den Anstrengungen verschrieben, die solche Leistungen erst möglich machen. Wie sich bereits ganz junge Kinder sportlich betätigen und ihre Übungserfolge eindrucksvoll zeigen können, bewies ein Auftritt der Wahner Wibbelstetze, deren quirliges Kindertanzcorps zur Unterhaltung der Gäste beitrug.

Aus den Reihen der Schachgemeinschaft Porz wurden Maximilian Menzel, Victor Kruse, Jonas Gallasch, Julian Kliffken, Christian Gluma, Rafael Sabirov und Jeffrey Paulus geehrt. Mit besonderen Leistun-

gen im Kanusport haben sich Naya Daruwala, Sebastian Polle und Daniel Küstermann ausgezeichnet. Für das Bogen Team Cölln holten Klaus Theissen, Annika Plützer, Elke Lohkamp und Christel Freitag sportliche Trophäen nach Porz. Und für die Kanusportgemeinschaft Köln waren Ronja Haseloff, Dennis John, Ralf Beerschwenger, Sophia Schmidt, Tabea Harst, Bene Scholz, Dennis Drieschner und Igor Yalovenko besonders erfolgreich. Nicht alle Sportlerinnen und Sportler konnten persönlich an der Ehrung teilnehmen, weil sie für künftige Erfolge schon jetzt wieder intensiv im Training sind. Die übrigen Geehrten nutzten die Gelegenheit zum Kennenlernen und zu einem Austausch bei Getränken und Häppchen vom Buffet.